

FRAG MIR DOCH KEIN LOCH IN'N BAUCH

Musik und Text: Rolf Zuckowski

Du, Papa.
Na, was hast du denn?
Ich kann nicht einschlafen.
So, mal wieder - und nun?
Ich wollt dich was fragen.
Na gut, was denn?

Papa, warum brennt das Feuer?
Papa, wohin weht der Wind?
Papa, gibt es Ungeheuer?
Papa, woher kommt ein Kind?

Haben Engel wirklich Flügel?
Wie viel Stacheln hat ein Igel?
Papa, du bist doch so schlau,
sag mir das mal ganz genau.

Also weißt du, - mmh -, na ja,
eigentlich ist das ganz klar.
Mama weiß das sicher auch,
frag mir doch kein Loch in'n Bauch.

Mama sagt, du drückst dich bloß,
Papa, komm nun schieß schon los.

Papa, warum fliegt ein Drachen?
Papa, wem gehört die Welt?
Papa, können Tiere lachen?
Papa, warum gibt es Geld?

Muss die Sonne immer scheinen?
Darf ein König niemals weinen?
Papa, du bist doch so schlau,
sag mir das mal ganz genau.

Also, - mmh -, wie war das noch,
komisch eben wusst ich's doch.
Mama weiß das sicher auch,
frag mir doch kein Loch in'n Bauch.

Mama sagt, sie kennt das Spiel,
einmal fragen nützt nicht viel.
Na dann, das Ganze noch mal von vorne

Papa, warum brennt das Feuer?
Papa, wohin weht der Wind?
Papa -!

Jetzt ist aber wirklich Schluss.
Komm, ab ins Bett mit dir!
Irgendwann muss man ja auch mal
seine Ruhe haben, nicht?
Morgen erklär ich dir
Das dann alles ganz genau.

Aber auch wirklich!
Ja, ja, ganz bestimmt.
Schlaf gut und träum schön.
Tschüß!
Fragen haben die Kinder ...
Was hast du gesagt?
Komm, jetzt ist wirklich gut.
Nacht!
Nacht.